Inhalt

Top-Thema: Mobile Unternehmenslösungen

10 Die Risiken werden unterschätzt
Woran es in deutschen Unternehmen beim Thema Mobile Security mangelt

14 „Für Admins ist mobile Sicherheit die Büchse der Panora“
Interview mit Carsten Böckelmann von Bitdefender und Hermann Ramacher von ADN

18 Die Partner sind am Zug
Mit welchen Strategien Systemhäuser das sperrige Thema am Schopf packen können

20 „Eine App löst selten das Problem“
Interview mit Dögel-IT-Experts-Chef Oliver Lorenz

www.channelpartner.de/mobile-computing

/news/

8 **Bintec Elmeg**: Vier neue Manager
Microsoft: Windows 10 am 29. Juli
Bechtle: Millionenauftrag von VW
Apple: Schatz statt Schrott entsorgt
9 **Hermes**: neuer CIO an Bord
HP PPS: 3D-Drucker für 2016 angekündigt
Epson: Einstieg in den Textildruck
Pcfritz: Betrüger muss ins Gefängnis
Notebooksbilliger.de: Streit um Leuchtreklame beendet

/retail/

24 **Media-Saturn**: „digitales Unternehmen“ – die Vision von CEO Pieter Haas

/e-commerce/

26 **„Best in eCommerce“-Wettbewerb**: Wiedenmann bietet Ersatz- und Verschleißteile im Online-Shop
28 **„Noch viele Pfeile im Köcher“**: Interview mit Conrad-CEO Holger Ruban

/distribution/

30 **Also**: Joint Venture verstärkt Geschäft mit Gebrauchtwaren
32 **DexxIT**: Wandel vom Foto- zum Imaging-Distributor

/netzwerke/

34 **Devolo**: Systemhäuser im Visier mit Powerline-Lösungen

/datacenter/

36 **„Wir sind vom Wachstum überrascht“**: Interview mit Intel-Channel-Chef Mike Cato

/cloud/

38 **Citrix**: individuelle Cloud-Lösungen für Partner und Kunden

/drucker/

40 **Brother**: Handball-Sponsoring als B2B-Plattform
42 **Samsung**: Neue Monolaserdrucker erweitern Portfolio
Ricoh: Mitglied in der Anti-Fälscher-Koalition
44 **TecChannel Awards, Teil 2**: beliebte Drucker und Multifunktionsgeräte im Mittelstand

/szene/

66 **Brother**: Händler beim Handball-Länderspiel

/Rubriken/Sonstiges/

6 Leserbriefe/Meinungen, Impressum
46 **Querschläger**: Mobilität und kein Fortschritt
47 Service

Editorial
Regina Böckle,
Director Content Events bei ChannelPartner

Liegen lassen ist keine Lösung

Alle nutzen sie, aber kaum einer will sich damit befassen: Smartphones, Tablets und mobile Apps gehören heute zur Standardausrüstung von Mitarbeitern. Oft sind die Geschäftsführer die Ersten, die mit einem selbst erstandenen Tablet auf die IT-Abteilung zusteuern mit der nachdrücklichen Bitte, alles zu tun, damit man mit diesem Gerät auf alle Unternehmensdaten und -applikationen zugreifen kann.

Was User mit ihren mobilen Geräten sonst so alles tun? Welche Apps sie aufspielen? Welche Dienste sie nutzen und welche sensiblen Daten darauf landen? Wer kümmert sich um diese Risiken? Offenbar kaum jemand. Das Vertrauen in das bewährte Lebensmotto der Kölner: „Et hätt noch immer jooot jejangen“ scheint groß.

Und was ist auf der anderen Seite mit den Chancen, die die Mobilisierung von Geschäftsabläufen bieten könnte? „Ach, lass ma´ stecken, das is' Killefiz.“

Aber vielleicht sind ja die Berater der Unternehmen – Systemhäuser und IT-Dienstleister – hier schon richtig aktiv? Weit gefehlt. Meine Recherchen ergaben: Mobile Enterprise wird als Riesenmarkt betrachtet, aber das Gros der Partner packt das Thema trotzdem nicht an. Es ist zu kompliziert, die Erwartung der Kunden ist riesig, die Umsetzung – vor allem im Hinblick auf organisatorische Fragen beim Kunden – zu komplex. Viele Projekte landen auf Eis.

Also weiter nach dem Motto „Wird schon gut gehen“? Cyber-Kriminelle werden sich freuen und ihre Geschäfte machen, solange Anbieter, Berater und Anwender das Thema links liegen lassen.

TOSHIBA
Leading Innovation

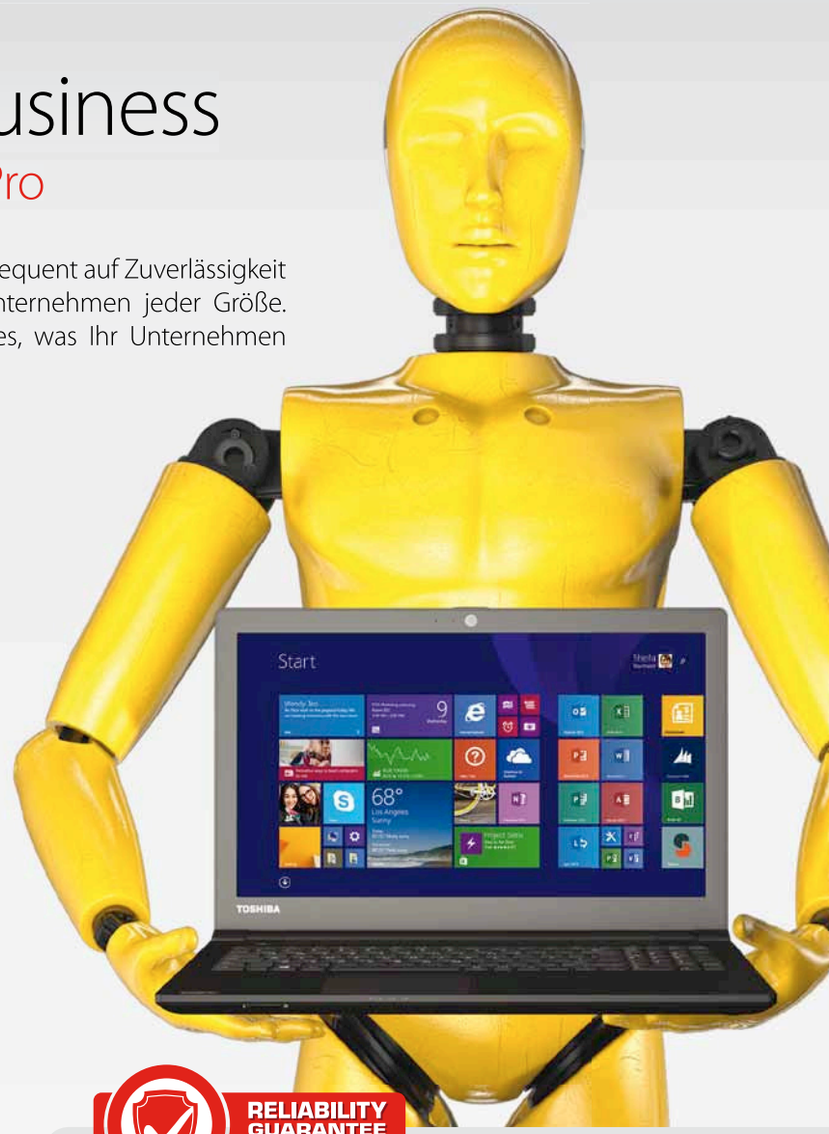
Toshiba empfiehlt Windows.

Aktionspreise für Ihr Business

Satellite Pro R50-B mit Windows 8.1 Pro

Der Satellite Pro R50-B wurde vom Design bis in die Produktion konsequent auf Zuverlässigkeit ausgelegt. Das macht ihn zu einer lohnenden Investition für Unternehmen jeder Größe. Typische Toshiba Qualität eben! Und Windows 8.1 Pro bietet alles, was Ihr Unternehmen benötigt.

		AKTIONS-HEK
SATELLITE PRO R50-B-10K PSSG0E-003009GR	HEK ~~€ 395,-~~	**€ 321,-****
SATELLITE PRO R50-B-10R PSSG0E-00N009GR	HEK ~~€ 411,-~~	**€ 338,-****
SATELLITE PRO R50-B-109 PSSG0E-003008GR	HEK ~~€ 454,-~~	**€ 371,-****
SATELLITE PRO R50-B-112 PSSG0E-00C008GR	HEK ~~€ 539,-~~	**€ 467,-****



RELIABILITY GUARANTEE
Geld zurück + gratis Reparatur

TOSHIBA RELIABILITY GUARANTEE*

Kostenlose Reparatur und voller Kaufpreis zurück im Garantiefall bei allen Satellite Pro R50-B mit Intel® Core™ i3 oder Core™ i5 Prozessor.

Das neue Toshiba Business Partner Programm

Mit jedem Kauf verdienen

Werden Sie Toshiba-Partner und profitieren Sie von einer Vielzahl an Vorteilen unseres neuen Business-Partner-Programmes. Sammeln Sie Punkte bei unserem neuen Win Win-Programm und wandeln Sie diese in Euro um. Jeder Einkauf zählt!

Mehr Infos & Anmeldung unter:
www.toshiba.de/partnerprogramm

Optimiert für Unternehmen Windows 8 Pro

Bitte bestellen Sie direkt bei Ihrem Distributor:

ALSO · bluechip CREATING COMPUTERS. · Tech Data · DELO FIRST CLASS DISTRIBUTION · INGRAM MICRO

* Die „Reliability Guarantee" gilt ausschließlich für den Satellite Pro R50-B mit Intel® Core™ i3 und i5. Teilnahmebedingungen unter: www.toshiba.de/reliability. Änderungen von Produktspezifikationen, Konfigurationen und Preisen sowie der Verfügbarkeit vorbehalten. Irrtum vorbehalten.

**HEK-Preise verstehen sich zzgl. MwSt. Bei Bezug zu den hier aufgeführten Konditionen können Bonusvereinbarungen oder Sonderkonditionen aus Rahmenverträgen ihre Gültigkeit verlieren. Für weitere Einzelheiten und Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Distributor.

Vier neue Manager

Bintec Elmeg mit Zuwachs

Bintec Elmeg verstärkt seine Vertriebsmannschaft um vier neue Mitarbeiter: Wolfgang Haug ist als neuer Regional Sales Manager für die Region Süd-West zuständig. Der gelernte Büroinformationselektroniker kann auf langjährige Vertriebserfahrungen bei Lancom sowie als Geschäftsführer seines eigenen Unternehmens zurückgreifen.

Miroslaw Spalek unterstützt das Channel-Team des Nürnberger Herstellers als Partner Sales Manager im Außendienst in der Region Bayern/Baden Württemberg. Auf seiner Karriereliste stehen Unternehmen wie Arrow, Sysob und ComputerLinks. Seine Aufgabe ist es, das Thema „All-IP" bei Bintec Elmeg voranzutreiben und die neuen WLAN-Lösungen der Teldat-Tochter dem Channel schmackhaft zu machen.

Der Senior Key Account Manager Christian Reinfurt betreut bei Bintec Elmeg die Deutsche Telekom in allen Vertriebsbereichen. Seine Ausbildung zum Kommunikationstechniker hat Reinfurt bei der Deutschen Telekom absolviert und war dort bis 2008 tätig, bevor er weitere Erfahrungen bei Lancom und Bechtle sammeln konnte.

Seit dem 1. Mai gibt es bei Bintec Elmeg auch einen neuen Gesamtvertriebsleiter: Klaus Rövekamp (Foto) hat die Position des Chief Sales Officers (CSO) für Deutschland, Österreich und die Schweiz von Markus Schanz übernommen und verantwortet damit sowohl den Channel-Vertrieb als auch das Carrier-Geschäft. Rövekamp ist seit 25 Jahren in der IT-Branche tätig. Stationen seiner Karriere waren unter anderem NCR Deutschland, Deutsche Telekom, T-Systems und zuletzt Nextira One. *RW*

Microsoft

Windows 10 kommt am 29. Juli

Microsoft hat den 29. Juli als offiziellen Auslieferungstermin von Windows 10 bekannt gegeben. Das neue System durchlief aber seit geraumer Zeit bei mittlerweile mehr als vier Millionen „Windows Insidern" Betatests. Das System bekommt wieder ein Startmenü, soll schneller starten und aufwachen und überdies schon mit Defender-Bordmitteln besonders sicher sein.

Die wichtigsten Neuerungen (einige erfordern besondere Hardware) sind bereits hinlänglich bekannt, als da unter anderem wären: die schon von Windows Phones bekannte Assistenzsoftware „Cortana", der neue moderne Browser „Edge", neue vereinfachte Universal-Apps für Office, Xbox Live samt App, runderneuerte Apps für Mail und Kalender, Kontakte, Fotos, Videos, Musik sowie Karten, „Windows-Continuum"-Umschalten zwischen Desktop- und Tablet-Modus sowie biometrisches Anmelden über „Windows Hello". Für die meisten Nutzer ist das Upgrade auf Windows 10 kostenlos. Microsoft will das System gratis aktualisieren und erweitern, solange die verwendete Hardware offiziell unterstützt wird. *IDG/TÖ*

100.000 IT-Arbeitsplätze bei VW

Millionenauftrag für Bechtle

Das Systemhaus Bechtle hat vom Volkswagen-Konzern den Auftrag über IT-Service-Leistungen für rund 100.000 IT-Arbeitsplätze erhalten. Der Rahmenvertrag mit einer Laufzeit von vier Jahren umfasst Dienstleistungen für die Marken Volkswagen, MAN und Audi.

Das Auftragsvolumen über die gesamte Vertragslaufzeit von vier Jahren liegt im hohen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich. Es ist für Bechtle der bisher größte Managed-Services-Auftrag.

Über 200 Bechtle-Mitarbeiter sollen damit bei VW direkt vor Ort Services rund um Client-Design, Client-Management sowie Onsite- und Remote-Dienste in Deutschland erbringen. Ergänzt werden die Onsite-Services durch Remote-Support von Bechtle aus Neckarsulm. *RW*

Apple-Computer von 1976

Schatz statt Schrott entsorgt

Nach dem Tod ihres Mannes hatte eine Frau in Kalifornien Medienberichten zufolge allerhand elektronische Geräte bei einer Recyclingfirma in South Bay abgeliefert. Bei der Sortierung der Hinterlassenschaften entdeckten Mitarbeiter des Unternehmens einen wahren Schatz: einen Apple I von 1976.

Von jenem Desktop-Modell der ersten Stunde hatten Steve Jobs, Steve Wozniak und Ron Wayne vor 40 Jahren nur 200 Stück gebaut, wie die „San Jose Mercury News" berichtet. Der Recyclingfirma gelang es demnach in der Folgezeit, das äußerst seltene Gerät für umgerechnet rund 180.000 Euro an einen Sammler zu verkaufen.

Die Hälfte des Erlöses wollte das Unternehmen gemäß seiner Richtlinien an die Spenderin abgeben. Das Problem: Die Frau hatte keinen Namen hinterlassen. *TÖ*

Fotos: Bintec, Ed Uthman

Mobile Security

Die Risiken werden unterschätzt

Das Thema Mobile Security wird in deutschen Unternehmen sträflich vernachlässigt. Zu diesem Ergebnis kommt die aktuelle Umfrage unserer Schwesterpublikation TecChannel. Häufig mangelt es am Risikobewusstsein und Know-how, aber auch organisatorische Defizite spielen eine Rolle.

Top-Thema: Mobile Unternehmenslösungen

Die Risiken werden unterschätzt – Woran es in deutschen Unternehmen beim Thema Mobile Security mangelt (S. 10)

„Für Admins ist mobile Sicherheit die Büchse der Panora" – Interview mit Carsten Böckelmann von BitDefender und Hermann Ramacher von ADN (S. 14)

Die Partner sind am Zug – Mit welchen Strategien Systemhäuser das sperrige Thema am Schopfe packen können (S. 18)

„Eine App löst selten das Problem" – Interview mit Dögel-IT-Experts-Chef Oliver Lorenz (S. 20)

www.channelpartner.de/mobile-computing

Stimmt es wirklich, dass deutsche Unternehmen das Thema mobile Sicherheit nicht ernst genug nehmen? Und wenn ja, woran liegt das? Die Redaktion unserer Schwesterpublikation TecChannel hat es herausgefunden. Mehr als 600 Experten aus großen, mittleren und kleineren Unternehmen beteiligten sich an einer Online-Umfrage in Kooperation mit den Security-Spezialisten Baramundi Software, Kobil Systems, media-Test digital und TÜV Nord.

Im ersten Teil der Studie „Mobile Security 2015", über den wir hier berichten, wurde untersucht, wie Unternehmen mobile Risiken einschätzen und wo sich Schwachstellen offenbaren. Der zweite Teil brachte Details zu den Fachkenntnissen, praktischen Erfahrungen und organisatorischen Defiziten in Sachen Mobile Security ans Tageslicht. Darüber, was deutsche Unternehmen konkret tun oder eben nicht tun, um das mobile Sicherheitsniveau zu heben, berichten wir in Teil drei.

Mobile IT – Unternehmen fürchten um ihre Daten

Datendiebstahl, eingeschleuste Malware und Viren sowie der Verlust mobiler Geräte sind die drei größten wahrgenommenen Sicherheitsrisiken hinsichtlich der Nutzung mobiler Geräte und Anwendungen.

53,7 Prozent der Umfrageteilnehmer zählen einen Diebstahl von Unternehmensdaten zu den größten Security-Risiken. In großen Unternehmen ist die Furcht vor